



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Sie erhalten heute den neuen Infobrief „Zugewanderte im Kreis Warendorf“.

Möchten Sie, dass im nächsten Infobrief Hinweise auf Veranstaltungen oder Informationen aus Ihrer Institution erscheinen? Nehmen Sie gerne Kontakt zu mir auf!

Und sollten Sie diesen Infobrief nicht mehr erhalten wollen, senden Sie mir einfach eine Mail mit dem Betreff „Abmelden“ an folgende Adresse: florian.guenther@kreis-warendorf.de.

Mit freundlichen Grüßen

Florian Günther

Amt für Jugend und Bildung

Kommunales Integrationszentrum

Von-Geismar-Str.12

59229 Ahlen

Tel.: 02581 53-4510

Mail: florian.guenther@kreis-warendorf.de

Workshop: Geschlechterrollen im kulturellen Kontext

Das Kommunale Integrationszentrum und der Kreissportbund laden herzlich zu diesem Workshop mit dem Thema *Geschlechterrollen im kulturellen Kontext* ein.

Gemeinsam hinterfragen wir Geschlechterrollen: Wie entstehen sie? Wie verändern sie sich? Machen Frauen und Männer unterschiedlich Sport? Wie bereite ich meinen Verein auf die Zielgruppe vor?

Anhand praktischer Methoden blicken wir nach Deutschland und hinaus in die Welt, lernen unterschiedliche Perspektiven kennen und erfahren, wie Geschlechterrollen gelebt und immer neu verhandelt werden.

Montag, 10. Oktober 2022 von 18 bis 21 Uhr

Vereinsheim der DLRG Beckum-Lippetal, Dalmerweg 44, 59269 Beckum

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Melden Sie sich bitte an unter

Mail: integration@ksb-warendorf.de

Tel.: 0151/65 68 25 27

Workshop: Freundschaften und wie sie entstehen – ein kultureller Vergleich

Das Kommunale Integrationszentrum und der Kreissportbund laden herzlich zu dem diesem Workshop mit dem Thema *Freundschaften und wie sie entstehen – ein kultureller Vergleich* ein. In Deutschland findet man Freunde und Freundinnen im Verein. Das unterscheidet uns von anderen Kulturen und führt in unserem interkulturellen Vereinsleben oft zu Missverständnissen und Konflikten. Mehr Verständnis füreinander führt im Verein zu einem neuen Miteinander.

Im Workshop werden die Grundlagen von Freundschaft aus unterschiedlichen kulturellen Perspektiven betrachtet. Hierbei wird z.B. auf das Thema Freundschaft zwischen Frau und Mann oder Rechte und Pflichten innerhalb einer Freundschaft eingegangen. Auch das Thema der Gastfreundschaft als besondere Form der Freundschaft wird angesprochen.

Montag, 07. November 2022 von 18 bis 21 Uhr

Online-Veranstaltung

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Melden Sie sich bitte an unter

Mail: integration@ksb-warendorf.de

Tel.: 0151/65 68 25 27

Landesinitiative „Durchstarten in Ausbildung und Arbeit“:

Freie Coachingplätze in Ahlen, Beckum und Ennigerloh

Im Rahmen der Landesinitiative [Durchstarten in Ausbildung und Arbeit](#) wird an verschiedenen Standorten im Kreis Warendorf ein begleitendes Coaching für Ausbildungssuchende, Auszubildende und junge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer angeboten.

Für das Coaching an den Standorten in Ahlen, Beckum und Ennigerloh sind derzeit noch einige Plätze verfügbar. Die Kontaktdaten der jeweiligen Ansprechpartner sowie weitere Infos zu dieser und den anderen Maßnahmen der Landesinitiative „Durchstarten in Ausbildung und Arbeit“ im Kreis Warendorf, finden Sie auf unserer Projekthomepage: www.durchstarten.kreis-waf.de.

Zweite Ukraine-Aufenthalts-Übergangsverordnung am 1. September 2022 in Kraft getreten

Die geänderte Ukraine-Aufenthalts-Übergangsverordnung ist am 26. August 2022 im Bundesanzeiger veröffentlicht worden. Die Verordnung tritt damit am 1. September 2022 in Kraft. Durch die Änderung wird insbesondere der Zeitraum begrenzt, in dem sich neu eingereiste Schutzsuchende aus der Ukraine ohne Visum oder Aufenthaltstitel in Deutschland aufhalten dürfen.

[Weiterlesen](#)

Befragung von 6.000 Geflüchteten aus der Ukraine gestartet

Mehr als 950.000 Geflüchtete aus der Ukraine haben seit Beginn des russischen Angriffskriegs in Deutschland Schutz gesucht. Mit dem jetzt gestarteten Forschungsproj "Geflüchtete aus der Ukraine in Deutschland" etablieren vier Partnerorganisationen (IA BiB/FReDA-BAMF-SOEP) die erste umfassende, repräsentative sozialwissenschaftliche Wiederholungsbefragung zu dieser Gruppe.

[Weiterlesen](#)

Informationen zur Passbeschaffung bei afghanischen Vertretungen

Von den Ausländerbehörden werden in Deutschland lebende afghanische Staatsangehörige noch immer häufig dazu aufgefordert, bei der afghanischen Botschaft bzw. einem Konsulat einen Reisepass zu beantragen – obwohl dies seit der Machtübernahme der Taliban in Afghanistan mit erheblichen Problemen verbunden ist. Aktuell teilt die afghanische Botschaft offenbar auf entsprechende Anfragen mit, dass die Ausstellung von Reisepässen "zu einem völligen Stillstand" gekommen ist.

[Weiterlesen](#)

Potenziale und Grenzen von Aufenthaltstiteln zur Arbeitsplatzsuche

Aufenthaltstitel zur Arbeitsplatzsuche können nicht nur Fachkräften den Zuzug zur Stellensuche ermöglichen, sondern bilden auch Brücken für den Übergang zwischen Ausbildungsende und Berufseinstieg sowie Phasen der Arbeitslosigkeit von Erwerbsmigranten. Dabei ist für die Bewerbungsverfahren ein längerer Aufenthalt im Inland heute kaum noch notwendig.

[Weiterlesen](#)

Games und Wertebildung

Wie kann Gaming für den Einsatz im Integrationsprozess genutzt werden? Damit befasst sich ein zweijähriges Modellprojekt der Stiftung Digitale Spielekultur, das vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge gefördert wird. Ziel ist, den Einsatz von Games in der Wertebildung bei jungen Erwachsenen mit und ohne Migrationserfahrung mittels eines interdisziplinären Ansatzes vorzudenken und zu erproben.

[Weiterlesen](#)

Ukrainische Geflüchtete zwischen Chancen und Prekarität

Sollen Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine schnell in Deutschland eine Arbeit finden oder ihre Qualifikationen anerkennen lassen beziehungsweise ausbauen – etwa durch Sprachkurse? Der Sachverständigenrat für Integration und Migration analysiert in einem neuen Policy Brief Chancen und Risiken, die mit der Arbeitsmarktintegration von ukrainischen Geflüchteten zusammenhängen. Vor dem Krieg waren viele Ukrainer*innen in Deutschland in prekären Arbeitsverhältnissen beschäftigt – etwa als Saisonarbeiter*innen und Pflegekräfte. Viele derjenigen, die vor dem Krieg geflohen sind, könnten jetzt in ähnliche Verhältnisse geraten, warnen die Autor*innen. [Weiterlesen](#)

Migration in Zahlen - In die richtige Richtung

Auf der Seite zeigt die Robert Bosch Stiftung in ausgewählten Grafiken positive Entwicklungen rund um das Thema Migration – und wie internationale Städtenetzwerke und Pilotprojekte Einwanderung menschenwürdiger gestalten können. [Weiterlesen](#)

Sammelband: "Graue Wölfe" - Türkischer Ultranationalismus in Deutschland

Wer genau sind die »Grauen Wölfe«? Wie ist ihre Ideologie entstanden, welchen Einflüssen unterliegen sie? Was sind ihre Ziele und Methoden? Und was kann die demokratische Gesellschaft ihnen entgegensetzen? [Weiterlesen](#)

Sammelband: Antisemitismus in Jugendkulturen - Erscheinungsformen und Gegenstrategien

Der Sammelband beleuchtet die Rolle und Wirkungsmacht des Antisemitismus in der Jugendsozialisation und nimmt dabei verschiedene jugendkulturelle Kontexte in den Blick. Zudem werden Potenziale von Bildungsprogrammen gegen Antisemitismus diskutiert. [Weiterlesen](#)

Florian Günther

Amt für Jugend und Bildung
Kommunales Integrationszentrum
Von-Geismar-Str.12
59229 Ahlen
Tel.: 02581 53-4510
Mail: florian.guenther@kreis-warendorf.de

